

Rückblick auf ein positives Jahr

Neujahrsempfang der Stadt Luxemburg



Der Neujahrsempfang der Stadt Luxemburg fand im Foyer des Großen Theaters statt.

(FOTO: CHARLOT KUHN)

Vor kurzem fand der alljährliche Neujahrsempfang der Stadt Luxemburg im Foyer des Großen Theaters in Luxemburg-Stadt statt. Gemeinsam mit seinen rund 3700 Mitarbeitern blickte der Schöffen- und Gemeinderat auf ein erfolgreiches Jahr zurück und stellte neue Vorhaben für das kommende Jahr vor.

Bürgermeisterin Lydie Polfer zog eine positive Bilanz für das Jahr 2013, das die Hauptstadt ein gutes Stück vorangebracht und dem Land einen neuen Premierminister und der Stadt eine neue, wenn auch nicht unbekannte Bürgermeisterin beschert habe.

Unter den Ehrengästen begrüßte sie insbesondere Staatsmi-

nister Xavier Bettel und die ehemaligen hauptstädtischen Bürgermeister Colette Flesch und Paul Helminger.

Mit der Eröffnung des neuen Bürgerzentrums werde die Stadt dem Ziel, die Lebensqualität der Bürger zu erhöhen, ein Stück näherkommen, betonte das Gemein-

deoberhaupt und deutete an, einen Konsens über Verfahren, Transparenz und Akzeptanz herbeiführen zu wollen, intensiv mit den einzelnen kommunalen Dienststellen zusammenzuarbeiten und ihre Stärken gezielter zu fördern. Diesen politischen Willen des Schöffenrates sieht sie als Voraussetzung eines funktionierenden Zusammenlebens. (c.k.)

„Fakelzuch“ zum Nationalfeiertag in der Diskussion

Audition der „Union des sociétés de musique de la ville de Luxembourg“ am 8. März im Konservatorium

Anlässlich der Generalversammlung der „Union des sociétés de musique de la ville de Luxembourg“ (USMVL) stand während der freien Aussprache die Teilnahme am „Fakelzuch“ am Vorabend zum Nationalfeiertag in der Diskussion. Wegen Belästigungen und Vandalismus gegenüber von Teilnehmern und Instrumenten, sowohl während des Umzuges als auch im Vorfeld und nach Abschluss, nehme das Interesse der Musikanten ab, hieß es. In diesem Sinne wird der Präsident der Harmonie Luxembourg-Rollingergrund, Paul Kieffer, den Delegierten ein Memorandum zu einer Neuausrichtung zustellen. Dieses

soll dann während der Delegiertenversammlung im Februar diskutiert werden.

Für Rat Marc Angel bieten die Arbeiten zur Erweiterung der Tiefgarage am „Knuedler“ und die geplante Instandsetzung des Pont Adolphe eine gute Gelegenheit für ein neues Konzept der Feierlichkeiten.

Eingangs der Jahreshauptversammlung, die vor kurzem in Eich stattfand, bat USMVL-Präsident André Heinen die Anwesenden um eine Schweigeminute zum Gedenken an die verstorbenen Mitglieder.

Schriftführer Emile Hermes erinnerte an die letztjährige Auflage

des Konzertes des Dachverbandes im hauptstädtischen Konservatorium mit einer Schüleraudition mit mehr als 300 Teilnehmern aus den Musikschulen der Stadt Luxemburg und einem hochqualitativen Konzert des Harmonieorchesters des Konservatoriums unter der Leitung von Marc Meyers. Die diesjährige Schüleraudition wird am 8. März im Konservatorium über die Bühne gehen. Zu diesem musikalischen Nachmittag werden Überlegungen bezüglich eines Auftritts des Jugendensembles der Escher Harmonie angestellt. Ebenso bat der Redner um rechtzeitige Anfragen für die Ehrenabzeichen langjähriger verdienstvol-

ler Mitglieder. In seinem Grußwort ging der Direktor des hauptstädtischen Konservatoriums, Marc Meyers, auf die Überlegungen hinsichtlich einer Integration der Musikschulen in den Schulbetrieb und in die Wohnviertel im Interesse einer besseren Vermittlung musikalischer Werte an die Jugend ein. Als positiv wurde die Organisation der Examen in den Räumlichkeiten der lokalen Musikschulen bewertet, so Meyers weiter.

Nach den anstehenden Vorstandswahlen übernahm im Rahmen der Neuwahl der Kassenkontrollreure Roland Faber den Posten von Gab. Faber. (pm)

Theaterowender zu Hueschtert

„D’Theaterkëscht Hueschtert“ invitéiert op zwee lëschteg Theaterowender e Freideg, den 10. Januar an e Samschdeg, den 11. Januar am Centre culturel Jean-Pierre Gloden zu Hueschtert/Nidderaanwen. Opgefuert gëtt e Komédistéck an dräi Akten: „Déi lescht Cola an der Wüst“ oder „e lëschtege Jonggesellenowend“ vum Bernd Spehling, an d’Lëtzebueragescht iwwersat vum Rose Mühlen. De Rideau geet ëm 20 Auer op. Et spillen ënnert der Regie vum Edith Winandy, Misch Guillaume a Paul Klein: Edmée Bredimus, Martine Bressler, Sabina Fuzio, Anna Mallinger, Edith Winandy, Michel Guillaume, Paul Klein, Yves Klein an de Claude Paquet. An der Pësperkëscht sëtzt d’Tan Schneider. D’Keess ass vun 19 Auer un op. Den Entrée kascht 8 Euro resp. 5 Euro fir Kanner bis zwielef Joer. D’Plaze kënnen am Virverkauf reservéiert ginn um Telefon 661 600 604 (Tan Schneider) vun 19 Auer un oder per E-Mail op: reservation@theaterkescht-hueschtert.lu.

Cours de français intensifs du Pofa

Le Pofa («Pôle de formation pour adultes») de la CCPLO informe tous les intéressés (toutes origines linguistiques) qu’il est encore possible de procéder à l’inscription des cours intensifs de français (Luxembourg-Merl):

- niveau débutant: deux fois par semaine mardi et jeudi (18.30 à 20 heures), lundi et vendredi (20 à 21.15 heures), du lundi au vendredi (9 à 11 heures ou 14 à 16 heures);
- niveau intermédiaire: de lundi à vendredi (A 2.1 de 11 à 13 heures; A 1.2 de 16 à 18 heures).

Informations et inscriptions: Pofa, 180, route de Longwy, Luxembourg-Merl, Tél. 621 178 445 ou 64 472 412.

www.cathol.lu

Toutes les **informations** sur l’**Église catholique** au Luxembourg

Le «Zonta Club Luxembourg Multiculturel» soutient la Croix-Rouge luxembourgeoise



Il y a quelques jours la présidente du «Zonta Club Luxembourg Multiculturel» (ZCLM) remet au Cercle Münster des dons d’un montant de 8.250 euros en faveur du service «Perspectives», du «dropIn» et de «Richt Eraus», trois projets de la Croix-Rouge

luxembourgeoise. Cette somme a été réunie lors de différentes manifestations organisées en 2013 par le ZCLM, ainsi que grâce au soutien de généreux donateurs. Marc Crochet présenta aux membres du ZCLM les buts des différents projets. (G.L.)

SOLDES

Promotions de 50 % sur les fins de série

%

20

%

30

%

40

%

50

Casa Nova
CONTEMPORAIN

Mobilier, décoration et luminaires

26, av. de la Porte-Neuve
L - 2227 Luxembourg

Tél. 22 26 27
Fax 22 26 28

info@casanova.lu
www.casanova.lu